

Schulverband Müssen

Der Vorsitzende des Schulverbandes Müssen

Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Müssen am Mittwoch, den 11.10.2017;
Grundschule Müssen, Zum Sportplatz 2, 21516 Müssen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Schulverbandsvorsteher
Riewesell, Uwe

Schulleitung
Schmiedl, Sandra

Bürgermeister
Borchers, Jürgen
Püst, Hans-Joachim

Gemeindevertreterin
Biester, Annegret

wählbare Bürgerin
Peters, Martina

Gemeindevertreter
Brockmüller, Helmut
Führung, Andre
Möller, Christoph
Wittkamp, Henning

Koordinatorin der Offenen Ganztagsschule
Dohrmann, Corinna

wählbarer Bürger
Hübner, Dieter

stellv. Schulleiterin
Pleus, Walburga

Schulverband Müssen
Dehr, Detlef

Abwesend waren:

Bürgermeister

Stich, Thomas

Schulverband Müssen

Schmidt, Astrid

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Verbandsvorstehers
- 5) Bericht der Schulleitung
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Verpflichtung eines neuen Vertreters im Schulverband Müssen
- 8) Festlegung der Ferienbetreuung im Schuljahr 2018/2019
- 9) Stand der Bauarbeiten zum Anbau an der Schule
- 10) Ausstattung der neuen Räumlichkeiten
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Riewesell eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Schulverbandsversammlung beschlussfähig ist.

Herr Stich ist für diese Sitzung entschuldigt.

Herr Riewesell beantragt die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt „Festlegung der Ferienbetreuung im Schuljahr 2018/2019“ als Tagesordnungspunkt 8 zu erweitern. Die anschließenden Punkte „Stand der Bauarbeiten“, „Ausstattung der neuen Räumlichkeiten“ und „Verschiedenes“ verschieben sich dementsprechend um eine Ziffer. Dieses findet allgemeine Zustimmung.

Herr Riewesell lädt alle Anwesenden ein, den Anbau an der Schule zu besichtigen. Es folgt eine Begehung des Baus. Nachdem sich alle wieder im Saal eingefunden haben, wird die Sitzung fortgeführt.

2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Frau Frömter verliest aus dem Protokoll der letzten Sitzung am 18.05.2017 des Schulverbandes Müssen die Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung.

Im Tagesordnungspunkt Personalangelegenheiten wurden die Beschlüsse gefasst, dass eine Einstellung von Frau Losse in unterschiedlichen Bereichen der Offenen Ganztagschule ab 01.09.2017 mit 16,5 Stunden pro Woche in Entgeltgruppe 2 TVöD, eine Einstellung von Frau Erdmann als geringfügig Beschäftigte mit 6,5 Stunden pro Woche in der Hausaufgabenbetreuung in der Entgeltgruppe 2 TVöD zum 01.09.2017 und eine Einstellung von Frau Siemers als Hauswirtschaftskraft in Entgeltgruppe 3 Stufe 2 TvöD zum 01.07.17 vorgenommen werden soll.

3) Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Schulverbandsversammlung ist allen Vertretern des Schulverbandes Müssen zugegangen. Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 18.05.2017.

4) Bericht des Verbandsvorstehers

Herr Riewesell bedankt sich für die Teilnahme an der Begehung der Baustelle.

Weitere Punkte zum Bauablauf wird er unter dem Tagesordnungspunkt erläutern.

Die Schule hat zwei Spenden erhalten. Eine Spende von Frau Engelke ist bereits für die OGTS verplant.

Das Hallendach der Turnhalle ist leider undicht. Auf dem Hallendach hat sich zuviel Moos gebildet, was wahrscheinlich dazu führt, dass eine Leckage auftritt. Das Problem soll, wenn möglich in Eigenleistung behoben werden. Hierfür ist bereits ein Hubsteiger bestellt. Herr Dehr wird zusammen mit dem Gemeindearbeiter der Gemeinde Müssen das Moos beseitigen und wenn möglich die Leckage orten und flicken. Die Kosten für den Hubsteiger belaufen sich auf ca. 230 € pro Tag. Man geht davon aus, dass man die Arbeiten an einem Tag abgeschlossen hat.

Herr Hübner fragt nach, ob es nicht besser wäre, das Dach zu erneuern. Derzeit ist eine Dacherneuerung nicht notwendig. Es ist angestrebt in den nächsten Jahren möglichst keine großen Summen zu investieren, da jetzt für den Schulanbau sehr viel investiert wurde. Es ist von der neuen Landesregierung in Aussicht gestellt worden, dass es Mittel für eine Schulsanierung eventuell geben könnte. Herr Riewesell ist sich sicher, dass die Verwaltung für den Fall, dass es Mittel in diesem Bereich geben sollte, alles versucht, um diese für den Schulverband Müssen einzuwerben.

5) Bericht der Schulleitung

Herr Riewesell übergibt das Wort an Frau Schmiedl.

Frau Schmiedl gibt einen kurzen Überblick über die Anzahl der Klassen und Schüler im laufendem Schuljahr 2017/18. Derzeit gibt es 7 Klassen mit insgesamt 140 Schülerinnen und Schülern. Von diesen sind 71 Mädchen und 69 Jungen.

Es gibt aktuell 4 neue Lehrkräfte. Frau Watson (KILK 1a) und Frau Johannsen (KILK 1b) sind verbeamtete Lehrkräfte. Frau Krüger ist mit 15 Stunden befristet eingestellt. Ebenso wurde Frau Schiffer als Vertretungslehrkraft mit 16 Stunden befristet eingestellt. Die Ausstattung mit Lehrkräften ist derzeit sehr gut. Insgesamt sind es jetzt 10 Lehrkräfte, so dass es im Lehrerzimmer mittlerweile sehr eng ist.

Außerdem freut sich Frau Schmiedl sehr über die Besetzung der 2 Stellen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes. Lena Paulsen und Hannes Basedau haben sich sehr gut und schnell in die schulischen Abläufe eingefunden und unterstützen sowohl am Vor- als auch Nachmittag (in der Offenen Ganztagschule).

In diesem Schuljahr waren wir bei der Bewerbung und Auszeichnung als Referenzschule für den Offenen Ganzttag erfolgreich. Wir arbeiten die nächsten 2 Jahre im Referenzschulnetzwerk mit. Die erste Auftaktveranstaltung hat in Bad Segeberg bereits stattgefunden. Frau Dohrmann erläutert hierzu ein neues Projekt, welches in diesem Rahmen eingerichtet wurde. Das neue Projekt beschäftigt sich mit dem Sozialraum.

Außerdem wurde die Schule zur Projektschule Niederdeutsch ausgezeichnet.

Des Weiteren hat sich die Schule für das EU-Schulobst- und Gemüseprogramm

„Gesund macht schlau“ beworben und war erfolgreich. So dass nun jeden Dienstag und Donnerstag vom Hof Busacker aus Müssen verschiedene Obst- und Gemüsesorten geliefert werden. Die Kinder bekommen das Obst und Gemüse in der Frühstückspause zusätzlich zu ihrem eigenen Frühstück mundgerecht vorbereitet.

Es folgt ein Bericht von den Aktivitäten bis zu den Herbstferien.

Am 10.11.2017 werden die 1. Klassen gemeinsam mit dem Spielkreis Müssen und der Kindertagesstätte Schatzkiste Laterne laufen.

Der geplante Lauftag musste leider aufgrund der Wetterlage verschoben werden. Er findet nun am 12.10.17 statt.

Derzeit laufen bereits die Vorbereitungen für die Weihnachtszeit (Back- u. Basteltage). In diesem Jahr fährt die ganze Schule gemeinsam nach Lüneburg am 07.12.2017 zum Weihnachtsmärchen.

Die Sammelaktion „Deckel sammeln gegen Polio“ ist sehr gut angenommen worden. Die Sammeltonne steht weiterhin in der Pausenhalle.

Auch dieses Jahr wird die Schule an der Aktion Weihnachtspäckchen für Rumänien teilnehmen. Wir hoffen, dass wir unseren eigenen Rekord von 99 Päckchen schlagen können.

Als Modellschule für digitale Medien sind wir auch in diesem Schuljahr Referenzschule für andere Schulen, die sich ebenfalls auf den Weg machen wollen, Modellschule zu werden.

Frau Pleus und Frau Schmiedl nehmen zudem an einem Zertifikatskurs „Lernen mit digitalen Medien“ teil, um weiterhin auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Es folgt ein Bericht von den Aktivitäten bis zu den Herbstferien.

Es gab einen erfolgreichen Antrag bei der Axel-Bourjau-Stiftung. Es können für insgesamt 10.000 € 2 weitere interaktive Tafeln angeschafft werden!

Am 06.11.2017 findet ein Infoabend für Eltern von zukünftigen Erstklässlern statt. Zurzeit liegen 33 Anmeldungen vor. Dabei sind 24 Schülerinnen und Schüler aus dem Schulverband. Die restlichen sind Gastschüler.

Im März 2018 ist ein Tag der offenen Tür geplant. Es sind alle herzlich eingeladen.

6) Einwohnerfragestunde

Frau Siemers fragt nach, warum ihr Vertrag zum 01.09.2017 geschlossen wurde, obwohl der Beschluss der Schulverbandsversammlung zum 01.07.2017 lautete. Es erfolgt eine Aussprache zu dieser Personalangelegenheit. Herr Riewesell schlägt vor, dass dieser Punkt in einem persönlichen Gespräch nach der Schulverbandsversammlung geklärt wird.

7) **Verpflichtung eines neuen Vertreters im Schulverband Müssen**

Herr Riewesell nimmt die förmliche Verpflichtung von GV Helmut Brockmüller zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten als Vertreter im Schulverband Müssen für die Gemeinde Müssen, zur Geheimhaltung und uneigennützigen Tätigkeit zum Wohle des Schulverbandes per Handschlag vor.

8) **Festlegung der Ferienbetreuung im Schuljahr 2018/2019**

Herr Riewesell übergibt das Wort an Frau Dohrmann.

Frau Dohrmann erläutert, dass bereits jetzt viele Eltern sie darauf angesprochen haben, dass eine Erklärung zu den Ferienbetreuungszeiten der Offenen Ganztagschule notwendig ist. Der Logik der vorherigen Jahre folgend schlägt Frau Dohrmann folgende Daten vor:

- 13.08. – 17.08.2018 Sommerferien letzte Woche Schuljahr 2018/19
- 15.10. – 19.10.2018 Herbstferienbetreuung Schuljahr 2018/19
- 04.04. – 10.04.2019 Osterferienbetreuung Schuljahr 2018/19
- 01.07. – 05.07.2019 erste Woche Sommerferienbetreuung Schuljahr 2018/19
- 05.08. – 09.08.2019 letzte Woche Sommerferienbetreuung Schuljahr 2019/20

Der frühzeitige Beschluss der Ferienbetreuungszeiten gibt Eltern, Kursleitern und Beschäftigten Planungssicherheit.

Beschluss

Der Schulverband Müssen beschließt die Ferienbetreuung für das Schuljahr 2018/2019 für folgende Zeiten:

Sommerferienbetreuung 2018:	13.08.18-17.08.18
Herbstferienbetreuung 2018:	15.10.18-19.10.18
Osterferienbetreuung 2019:	04.04.19-10.04.19
Sommerferienbetreuung 2019:	01.07.19-05.07.19
	05.08.19-09.08.19

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) **Stand der Bauarbeiten zum Anbau an der Schule**

Herr Riewesell erläutert den Baufortschritt. Bei der vorangegangenen Begehung konnte dieser bereits begutachtet werden. Derzeit sieht es so aus, als ob Ende November/Anfang Dezember der Bau abgeschlossen sein wird. Es sind leider ein

paar Verzögerungen eingetreten, die so nicht voraussehbar waren. Die restlichen Arbeiten werden hoffentlich ohne weitere Verzögerungen abgeschlossen werden können.

Daher ist geplant, die nächste Sitzung des Schulverbandes Müssen in der neuen Mensa stattfinden zu lassen. Dabei soll diese dann eingeweiht werden. Eine feierliche Einweihung des Anbaus ist für den 15.12.17 geplant. Bei dieser Einweihung sollen sowohl am Bau beteiligte Handwerker, als auch Politiker der Region und auch Bürger der Gemeinden des Schulverbandes eingeladen werden. Es wird hierzu ein Festkomitee gebildet. Frau Schmiedl, Frau Pleus, Frau Dohrmann und Frau Frömter erklären sich bereit, diese Planungen zu unterstützen und freuen sich, wenn Schulverbandsmitglieder auch an den Planungen teilnehmen.

10) Ausstattung der neuen Räumlichkeiten

Die Schule, insbesondere Frau Schmiedl, Frau Pleus und Frau Dohrmann haben sich etliche Stunden mit der Ausstattung der neuen Räumlichkeiten beschäftigt. Bereits nach kurzer Zeit ist eine neue Möglichkeit der Ausstattung eines Klassenraumes bekannt geworden, welche in dieser Form bereits in anderen Bundesländern, aber selten im Norden von Deutschland eingesetzt wird. Es handelt sich um einen halbkreisartigen Aufbau von Tischen und Stühlen inklusive einer Sitzbank. Frau Schmiedl erläutert die Vorteile einer solchen Ausstattung. Nachdem relativ schnell klar war, dass eine solche Ausstattung gewünscht ist, wurde versucht, vergleichbare Angebote von diversen anderen Schulmöbelanbietern einzuholen. Da dieses Angebot noch sehr unbekannt ist, konnte kein anderer Möbellieferant dieses anbieten.

Frau Dohrmann stellt kurz das neue Mobiliar der Mensa vor. Dabei wurde ganz besonders darauf geachtet, dass das neue Mobiliar mit bereits vorhandenen Möbelstücken kombinierbar ist.

Der Lieferant mit dieser neuen Möglichkeit hat gleichzeitig eröffnet, dass die Grundschule Müssen als erste Schule in Norddeutschland eine Referenzschule für ihn werden könnte. Dieses zieht besondere Rabatte mit sich. Zudem wurde ein Gesamtrabatt eingeräumt bei Bestellung der Möbel sowohl für die Mensa als auch für den Klassenraum.

Der Gesamtauftragswert der zu bestellenden Möbel beträgt 23.163,35 €.

Des Weiteren wird erläutert, wie die anderen neuen Räume ausgestattet werden soll. Es gibt noch Möbelrestbestände, die für einen Klassenraum reichen. Zudem sind die Möbel aus dem jetzigen Klassenraum von Frau Pleus zur Verfügung, wenn sie den Raum mit den neuen Möbeln erhält. Ein Raum ist dann noch nicht möbliert. Dieser wird vorerst nicht als Klassenraum benötigt.

Beschluss

Der Schulverband Müssen beschließt den Auftrag zur Möblierung eines Klassenraumes und der Mensa an die Firma Abteilung CBS Schulausstattung, Uwe Keszler GmbH & Co. KG zu vergeben.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11)

Verschiedenes

Herr Riewesell erläutert, dass der Badesee in Müssen voraussichtlich im nächsten Jahr geschlossen wird, weil dieser nicht badesicher ist. Dieses soll allerdings noch in einer der nächsten Gemeindevertretersitzungen beschlossen werden. Es erfolgt die Nachfrage von Frau Siemers, ob die Eindämmung des Bewuchses nicht anders lösbar ist. Herr Riewesell erläutert hierzu, dass lediglich das Mähen als ökologisch sinnvolle Maßnahme dient. Dieses wird an anderen Badeseen so betrieben.

Es wird thematisiert, ob die Verkehrssituation im Bereich der Schule über die Ansprache an die Eltern erleichtert werden könnte. Frau Schmiedl führt aus, dass die meisten Eltern auf der Dorfstraße auf der Seite der Schule halten und ihre Kinder rauslassen. Nur selten müssen Kinder morgens die Straße kreuzen. Herr Riewesell führt hierzu aus, dass die Container auf dem Parkplatz vor der Kindertagesstätte im November/Dezember wahrscheinlich abgebaut werden. Der Parkplatz wird dann wieder hergestellt und die Eltern können dort ihre Kinder sicher aus dem Auto lassen. Hier ist es auch möglich, zu parken, um die Kinder bis zur Schultür zu bringen. Über eine weitere Verkehrsberuhigung auf diesem Parkplatz wird nachgedacht.

Frau Frömter berichtet kurz darüber, dass in der nächsten Sitzung des Schulverbandes Müssen erneut eine Änderung der Ganztagsschulensatzung vorgenommen werden muss. Da die zu ändernden Punkte aber erst kurz vor der Sitzung aufgefallen sind, war eine Änderung zu dieser Sitzung nicht möglich.

Zudem berichtet Frau Frömter über ein Problem bei der Erstellung der Bescheide für die Benutzungsgebühren der Offenen Ganztagsschule. Hier ist aufgrund der zweimaligen Änderung der Gebühren in einem Jahr eine technische Problematik aufgetaucht. Diese wird derzeit versucht, zu lösen. Die Bescheide können daher im Moment nicht richtig verschickt werden.

.....
Uwe Riewesell
Vorsitzender

.....
Nadine Frömter
Schriftführung